



Bio-Impulse für ein gutes Klima



20 Jahre BIO AUSTRIA Bauerntage
23. bis 31. Jänner 2024
Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels und Online

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die Ländlichen Gebiete.





Foto: © Bio Ernte Steiermark/Königshofer

Liebe Biobäuerinnen und Biobauern, Liebe Interessierte!

„20 Jahre BIO AUSTRIA Bauerntage – Bio-Impulse für ein gutes Klima“, so lautet das Motto der europaweit größten Bio-Tagung im Jänner 2024.

Ein gutes Klima ist nicht nur Voraussetzung für ein gutes Leben auf unserer Erde, sondern auch Basis für gelingende Beziehungen – sowohl auf persönlicher Ebene als auch in der Zusammenarbeit mit anderen. Und das geht uns alle an!

Wir sind aufgrund verschiedener und weltweiter Krisen nach wie vor sehr gefordert. In herausfordernden Zeiten ist es besonders wichtig, sich auf die Werte und Stärken des Bio-Landbaus zu besinnen und die Segel richtig zu setzen. Wie wir auch bei rauem Klima die Leistungen der Bio-Landwirtschaft für Umwelt, Biodiversität und Mensch aufrechterhalten können, dazu liefern die zahlreichen Referentinnen und Referenten bei den BIO AUSTRIA Bauerntagen viele Impulse.

Einige Fachtage werden erstmals als Hybrid-Veranstaltung angeboten. So können Sie zwischen der Teilnahme vor Ort in Schloss Puchberg bei Wels oder von zu Hause aus wählen. Die Fachtage für Betriebe mit Schafen und Fleischrindern finden ausschließlich online statt.

Bei den BIO AUSTRIA Bauerntagen können Sie sich nicht nur fachlich weiterbilden, sondern auch persönlich austauschen. Nehmen Sie sich Zeit dafür – virtuell oder vor Ort. Wer für mehrere Tage ins Bildungshaus Schloss Puchberg anreist, den erwartet ein einladendes Abendprogramm.

Wir freuen uns auf Deine/Ihre Teilnahme!

Barbara Riegler, Bundesobfrau

Maria Jungreithmayr, Ruth Bartel-Kratochvil, Bettina Gutschi, Eva Marthe, Veronika Edler, Doris Hofer, Simone Schaumberger, David Luger
Abteilung Landwirtschaft, BIO AUSTRIA Bundesverband

Birgit Heinrich, Demeter Österreich

VertreterInnen von BIO AUSTRIA Next Generation (BANG)

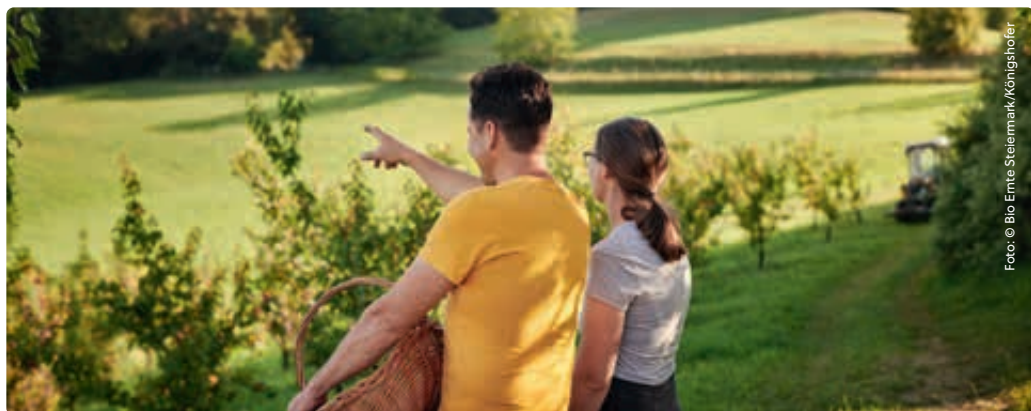


Foto: © Bio Ernte Steiermark/Königshofer

Überblick BIO AUSTRIA Bauerntage 2024

Bildungshaus Schloss Puchberg, Wels und Online

Dienstag, 23. Jänner 2024, 10:00 bis 18:00 Uhr

- Eröffnungstag „Bio-Impulse für ein gutes Klima“ Seite 04
Abendprogramm: 18:30 Uhr Bio-Buffer und Musik

Mittwoch, 24. Jänner 2024, 9:00 bis 17:00 Uhr

- Klimatag Seite 05
- Geflügeltag Seite 06
- Bientag (Hybrid-Veranstaltung) Seite 07
- Direktvermarkertag Seite 08
- BIO AUSTRIA Next Generation (BANG) Seite 09
Abendprogramm: 19:00 Uhr Lebenswerte Hofkonzepte
Nachhaltige Impulse setzen Seite 10
Seite 11

Donnerstag, 25. Jänner 2024, 9:00 bis 17:00 Uhr

- Ackerbautag (Hybrid-Veranstaltung) Seite 12
- Milchviehtag (Hybrid-Veranstaltung) Seite 13
- Schweinetag Seite 14
- Tag des biodynamischen Landbaus Seite 15
- Persönlichkeitstag Seite 16

Webinare ab Montag, 29. Jänner 2024

- Fleischrindertag: Montag, 29. Jänner und Dienstag, 30. Jänner 2024 Seite 17
- Schaftag: Dienstag, 30. Jänner und Mittwoch, 31. Jänner 2024 Seite 18
- Kosten und organisatorische Hinweise Seite 30
- Information zur Anmeldung Seite 31

Anmeldung unter www.bio-austria.at/bauerntage

Weiterbildungsverpflichtung in der Maßnahme Bio im ÖPUL 2023+: Bis spätestens 31. Dezember 2025 sind bei der Teilnahme an der Maßnahme „Biologische Wirtschaftsweise“ fachspezifische Kurse im Mindestmaß von 5 Stunden für „Biologische Wirtschaftsweise“ und 3 Stunden für „Umweltgerechte und biodiversitätsfördernde Maßnahmen“ zu absolvieren. Die Stunden, die pro Fachtage angerechnet werden, sind beim Programm des jeweiligen Fachtages ersichtlich.



Eröffnungstag: Bio-Impulse für ein gutes Klima

Bildungshaus Schloss Puchberg

Dienstag, 23. Jänner 2024

09:30 Eintreffen und Registrierung

10:00 Begrüßung & Eröffnung

Susanne Maier, Geschäftsführerin BIO AUSTRIA

Barbara Riegler, Obfrau BIO AUSTRIA

10:20 Herausforderung Biodiversität und Bio-Landbau

Franz Essl, Wissenschaftler des Jahres 2022, Professor an der Universität Wien

11:10 Umwelt- und Klimawirkungen des ökologischen Landbaus

Kurt-Jürgen Hülsbergen, Professor an der TU München, D

12:00 Präsentation der Gewinner des Bio-Innovationspreises „BIO AUSTRIA Fuchs 2023“

12:30 Mittagspause

14:00 Wirtschaftlichkeit sichern – Möglichkeiten für Betriebsentwicklungen

Leopold Kirner, Professor an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

14:50 Durch Zusammenarbeit gemeinsam profitieren

Paul Ebner, Biobauer, Ebner-Keuschnig OG, Reifbeck, Ktn.

15:15 Wertschöpfung durch nachhaltige Werte schaffen

Hildegard Burtscher, Biobäuerin, Thüringerberg, Vbg.

15:40 Pause

16:10 Das gute Klima beginnt bei uns – ein Kurzkonzert zum Mitmachen

Nora und Peter Mayer, Bio-Betrieb & Musiker, Andorf, OÖ

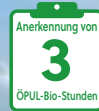
16:50 Die Zukunft liegt in der Vielfalt

Hanni Rützler, Expertin für Foodtrends, futurefoodstudio, Wien

17:45 Zusammenfassung und Abschluss

Moderation: Susanne Maier, Geschäftsführerin BIO AUSTRIA

18:30 Bio-Buffer und gemütlicher Ausklang mit musikalischer Umrahmung von der Musikgruppe „DonauVerhau“.



Klimatag

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

- 08:30** Eintreffen und Registrierung
- 09:00** Begrüßung
- 09:15** „Wasser pflanzen“: Wie Pflanzen den Regen machen und das Klima kühlen
Stefan Schwarzer, Physischer Geograph und Autor, Kressberg, D
- 10:00** Klimaschutz und Anpassung: Strategien aus der Praxis
Reinhard Stückler, Biobauer, Wolfsberg, Ktn.
Vinzenz Harbich, Biobauer, Aderklaa, NÖ
- 11:00** Pause
- 11:20** Maßnahmen zur Klimawandelanpassung am Acker und im Grünland
Gruppe 1 – Acker:
Böden als Puffer erhalten – Bodenschutz umsetzen
Gernot Bodner, Institut für Pflanzenbau, BOKU, Wien
Valentin Seiringer, Biobauer, Wieselburg, NÖ
Gruppe 2 – Grünland:
Klimaschutz- und Anpassung mit standortangepasster Grünlandbewirtschaftung
Walter Starz, Abteilungsleiter Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
Ernst Moßhammer, Biobauer, Saalfelden, Sbg.
- 13:00** Mittagspause
- 14:30** Handlungsoptionen für effizienten Klimaschutz in der Landwirtschaft
Christian Fritz, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 14:55** Treibhausgasbilanzierung auf dem Betrieb: Potenziale und Grenzen
Christian Fritz, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 15:15** Erfahrungen aus dem Projekt „Treibhausgas-effiziente Milchwirtschaft“
Theresa Eichhorn, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 15:40** Pause
- 16:00** Klimaschutz in der Praxis umsetzen
Pilotbetrieb – Projekt „Treibhausgas-effiziente Milchwirtschaft“
- 16:30** Zusammenfassung und Abschluss
- Moderation:**
Heinz Köstenbauer, Bio-Berater, Bio Ernte Steiermark
Ruth Bartel-Kratochvil, Leitung Landwirtschaft, BIO AUSTRIA Bundesverband

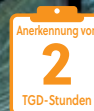


Geflügeltag

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

- 08:30** Eintreffen und Registrierung
 - 09:00** Begrüßung
 - 09:10** Chancen, Herausforderungen und Entwicklungen am Bio-Geflügelmarkt
Hermann Mittermayr, Geschäftsführer BIO AUSTRIA Marketing GmbH, OÖ
 - 09:35** Erkenntnisse nach einem Jahr mit 100 % Bio-Futter bei Legehennen
Manfred Söllradl, Geschäftsführer der Eiermacher GmbH, Kremsmünster, OÖ
 - 10:05** 100 % Bio-Fütterung für Geflügel – Anregungen, Tipps und Ideen für die Praxis
Franz Knittelfelder, Experte für nachhaltige Lebens- und Futtermittel, Oberdorf, Ktn.
 - 10:30** Pause
 - 10:05** 100 % Bio-Fütterung für Geflügel – mit ganzheitlichen Lösungsansätzen zum Ziel
Gerhard Bellof, Professor an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Freising, D
 - 12:00** Mittagspause
 - 13:30** Reduzierte Besatzdichten ab 1. Jänner 2025 laut EU-Bio-VO erforderlich?
Martin Mayringer, Geflügelreferent der Landwirtschaftskammer OÖ
 - 14:00** Von Kopf bis Fuß: Die Bedeutung der Darmgesundheit bei Geflügel
Doris Gansinger, Fachtierärztin für Geflügel, Auroldmünster, OÖ
 - 14:30** Bedeutung und Verbesserung der Fußballengesundheit bei Mastgeflügel
Anton Koller, Geflügelreferent, Landwirtschaftskammer Stmk.
 - 15:00** Pause
 - 15:20** BIO AUSTRIA Qualität: Der Wert der biobäuerlichen Geflügelhaltung
Barbara Riegler, Obfrau BIO AUSTRIA
 - 15:50** „Satteln wir die Hühner“ – Erfolgswerkzeuge für Hof und Mensch
Elke Pelz-Thaller, Persönlichkeitstrainerin und Bäuerin, Reichertshofen, D
 - 16:50** Zusammenfassung und Abschluss
- Moderation:**
Doris Hofer, Qualitätsmanagement Landwirtschaft, BIO AUSTRIA
Andreas Hager, Biobauer & Leiter Lehrgang Geflügelpraktiker, BIO AUSTRIA



Bientag

Hybridveranstaltung – Schloss Puchberg und Online

Mittwoch, 24. Jänner 2024

08:30 Eintreffen und Registrierung

09:00 Begrüßung

09:10 Durch naturgemäße Haltung und Auslese zu einer behandlungsfreien Imkerei
Ralph Büchler, Bienenforscher und ehemaliger Leiter des Bieneninstituts Kirchhain, D

10:20 Pause

10:50 Low Input – Imkerei: ein Strategieansatz für die Erwerbsimkerei

Peter Frühwirth, Bio-Imker, Pfarrkirchen im Mühlkreis, OÖ

11:30 Bio-Presshonig aus den Nockbergen

Manuela Mitterer und Robin Müller, Bio-Imkerei, Bad Kleinkirchheim, Ktn.

12:00 Mittagspause

mit Verkostung und Möglichkeit zur Besichtigung der Hochland-Pollenfalle

13:15 Imkern mit Herz und Humor – Erfolgswerkzeuge für Betrieb und Mensch

Elke Pelz-Thaller, Persönlichkeitstrainerin und Bäuerin, Reichertshofen, D

14:15 Die Hochland-Pollenfalle

Peter Frühwirth, Bio-Imker, Pfarrkirchen im Mühlkreis, OÖ

14:45 Pause

15:20 Klimawandel und Auswirkungen auf die Imkerei

Robert Brodschneider, Bienenforscher Universität Graz, Stmk.

16:00 Umgang mit der Asiatischen Hornisse

Andreas Presuhn, Imker und Obmann des Imkerverbandes Rheinland-Pfalz e. V., D

16:50 Zusammenfassung und Abschluss

Moderation:

Eva Marthe, Beraterin für Bienenhaltung, BIO AUSTRIA

Maximilian Gritsch, Berater für Bienenhaltung, BIO AUSTRIA Tirol

Hinweis: Dieser Fachtag wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten. Das heißt Sie können zwischen der Teilnahme vor Ort im Bildungshaus Puchberg oder einer Online-Teilnahme wählen.



Foto: © Bio-Ernte Steiermark/Königshofer

Direktvermarkter-Tag

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

Erfahren Sie von erfolgreichen PraktikerInnen, welche Chancen, Strategien und Möglichkeiten der KundInnenbindung sie für sich entdeckt haben. Holen Sie sich Insider-Tipps von BIO AUSTRIA DirektvermarkterInnen, die auch für Betriebe mit anderen Betriebszweigen interessant und spannend sind!

08:30 Eintreffen und Registrierung

09:00 Begrüßung

09:10 Exklusive Produktentwicklung gemeinsam mit einem Bio-Vertriebspartner
 Pasteurisierte Bio-Heumilch in der Flasche, Bergkäserei und „Grana Granit“
 Christian Stöbich, Loishof, Sarleinsbach, OÖ

09:50 Weitab vom Schuss, vielfältig und erfolgreich in der lokalen Vermarktung
 Eine große Produktpalette sichert Einkommen des Familienbetriebs im Vollerwerb
 Florian Timmerer-Maier, Biohof Präthal, Neumarkt in der Stmk.

10:30 Mit 6.000 Bio-Legehennen in der Direktvermarktung – hohe Kunst oder Wahnsinn?
 Eier zu 100 % regional vermarktet über Gastro, Wiederverkäufer & private Haushalte
 Dieter Obereder, Biohof Schnitzer, Gnesau, Ktn.

11:10 Pause

11:40 Unabhängig und selbstbestimmt mit Bio-Direktvermarktung
 BIO AUSTRIA unterstützt Betriebe mit einem vielseitigen Serviceangebot
 Barbara Riegler, Obfrau BIO AUSTRIA & begeisterte Bio-Direktvermarkterin

12:20 Pionier für Bio-Gemüsebau im alpinen Grünland & vielfältige Vertriebswege
 Bio in dritter Generation, Direktvermarktung von Gemüse, Eiern und Fleisch
 Martin Haitzmann, Biohof Stechaubauer, Saalfelden, Sbg.

13:00 Mittagspause

14:30 Schaf-Aktien – neue Vermarktungswege für Bio-Lammfleisch
 Ein Kundenbindungsmodell mit sichtbarem Mehrwert für Mensch und Umwelt
 Julia Elpons, Biohof Elpons, Bildein, Bgld.

15:20 Pause

15:40 Von Milch und Honig zu Austernseitlingen, Edelbränden und Löwenzahnsirup
 Harald Frühberger und Daniela Bogenreiter, HaDahof, Gresten, NÖ

16:30 Zusammenfassung und Abschluss

Moderation: BeraterInnen Direktvermarktung, BIO AUSTRIA



Tag für neue und innovative Hofkonzepte BANG (BIO AUSTRIA Next Generation)

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

„Tu ich mir das noch an?“ Viele Hofübernehmerinnen und Hofübernehmer stellen sich diese Frage und hadern mit der Antwort. Am Tag für neue und innovative Hofkonzepte möchten wir uns neuen Strategien für eine motivierende, lebenswerte und zukunftsfähige Bio-Landwirtschaft widmen und viel Raum bieten, um „out of the box“ zu denken.

08:30 Eintreffen und Registrierung

09:00 Begrüßung

09:10 Landwirtschaft neu denken

Hans Meister, Buchautor und langjähriger Chefredakteur-Stv. beim „Landwirt“

10:00 Gemeinsam landwirtschaften

Eva Seebacher, Bio-Gemüsebäuerin bei Krünzeug, Inzersdorf, OÖ

10:40 Pause

11:10 Ein Hof, zwei Übernehmerfamilien, drei Generationen: Warum wir Vielfalt auch in Bauernhäusern brauchen

Karin Jester und Paul Ertl, Bio-Milchviehbetrieb, Spittal an der Drau, Ktn.

12:00 Inner- oder außerfamiliäre Hofübergabe – es braucht eine gute rechtliche Aufstellung als tragfähiges Fundament

Gabriele Hebesberger, Juristin und Leiterin BBK Kirchdorf-Steyr, Bad Hall, OÖ

13:00 Mittagspause

14:30 Vom Kommen und Gehen

Madeleine Becker, alias Frau Freudig, Bloggerin, Autorin und Biobäuerin, Stmk.

15:20 Ein gutes Klima für die Umsetzung neuer Ideen schaffen

Angelika Wagner, Psychotherapeutin, Mediatorin und Bloggerin, Hall, Tirol

16:00 Mut für den eigenen Weg aufbringen

Mathias Gorfer, Bio-Botschafter, Jenbach, Tirol

16:50 Zusammenfassung und Abschluss

Moderation: BIO AUSTRIA Next Generation – VertreterInnen aus den Bundesländern



Abendprogramm Lebenswerte Hofkonzepte

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

Angebot 1:

19:00 Lebenswerte Hofkonzepte für unsere Biohöfe...
... damit das Leben und Arbeiten auf den Biohöfen
in der Zukunft Sinn und Freude macht!
Impulsvortrag mit Workshop

Dieser Abend knüpft an den BANG-Tag für neue und innovative Hofkonzepte an und soll Lust machen, sich Gedanken für eine lebenswerte Zukunft am Biohof zu machen. Wir wollen ins Gespräch kommen, miteinander über die Zukunft reden, unterschiedliche Sichtweisen hören und verstehen.

„Tu ich mir das noch an?“ Viele Hofübernehmerinnen und Hofübernehmer stellen sich diese Frage und hadern mit der Antwort. Auch wenn die Liebe zur Landwirtschaft da ist, so werden die wenige Freizeit, das ständige Verfügbar-Sein-Müssen auf viehhaltenden Betrieben oder das geringe(re) Einkommen beim Schmieden von Zukunftsplänen von jungen Menschen auf die Waagschale gelegt. Auch für QuereinsteigerInnen ist der Weg in die Landwirtschaft in der Regel mit viel Mühe verbunden.

Geplant ist ein Impulsvortrag mit anschließendem Workshop zum Erfahrungsaustausch.

Leiterin Workshop:

Ika Darnhofer, Professorin an der Universität für Bodenkultur, Institut für Agrar- und Forstökonomie, Wien

Den Abend möchten wir bei einem gemütlichen Beisammensein in der „Roten Bar“ im Schloss Puchberg ausklingen lassen.



Abendprogramm Nachhaltige Impulse setzen

Bildungshaus Schloss Puchberg

Mittwoch, 24. Jänner 2024

Angebot 2:

19:00 Nachhaltige Landwirtschaft braucht nachhaltiges Investment

Programm:

Oikocredit – Mikrokredite für Kleinbäuerinnen und -bauern im Globalen Süden
Maja Spnulovic, Geschäftsführerin Österreichischer Förderkreis

Hilfe zur Selbsthilfe: Beispiele aus der bäuerlichen Praxis

Christa Größ, ehrenamtliche Botschafterin für Oikocredit

Inhalt: Wie können Arbeitslosigkeit und Armut in ländlichen Regionen im Globalen Süden bekämpft werden? Wie kann die Landwirtschaft so entwickelt werden, dass sie die Ernährungssicherheit vor Ort stärkt?

Oikocredit unterstützt kleinbäuerliche Betriebe durch einen leichteren Zugang zur Finanzierung von Betriebskapital und -vermögen. Unsere Agrarpartner helfen zudem Bäuerinnen und Bauern, die Produktivität zu erhöhen und den Anbau vielfältiger zu gestalten. Der Zugang zu neuen Märkten, z. B. für Fairtrade- oder Bioprodukte, trägt zu höheren Einkommen und stabileren landwirtschaftlichen Betrieben bei.

Oikocredit fördert biologischen Landbau und eine klimagerechte Landwirtschaft.



Geld, das dem Leben dient

„Ich bin bei Oikocredit, weil es für mich als Biobauer eine Form von Dank ist an andere, denen es nicht so gut geht. Mein Geld ist keine Spende, sondern eine Starthilfe für den Neubeginn.“

Mag. Franz Egger
Biobauer
Mitglied & Anleger bei Oikocredit

Hinweis: Werbeanzeige von Oikocredit Ecumenical Development Cooperative Society U.A., Verkaufsprospekt samt allfälligen Nachträgen abrufbar unter www.oikocredit.at.

**OIKO
CREDIT**
in Menschen investieren



01 / 505 48 55
www.oikocredit.at



Ackerbautag

Hybridveranstaltung – Schloss Puchberg und Online

Donnerstag, 25. Jänner 2024

- 08:30** Eintreffen und Registrierung
 - 09:00** Begrüßung
 - 09:15** Agroforst am Acker: Erfahrungen aus der Praxis
Christoph Meixner, TRIEBWERK – Regenerative Land- und Agroforstwirtschaft, Beratungs- und Planungsbüro Meißner, D
 - 10:00** Nährstoffdynamik mit Fruchtfolgen steuern: Vorstellung des „Kleekraft Konzepts“
Manuel Böhm, selbständiger Bio-Berater, Naarn, OÖ
 - 10:50** Pause
 - 11:15** Vielfalt wagen – Diversifizierung des Ackerbaus durch Sorten- und Artenmischungen
Getreidezüchtung Peter Kunze gzpk, Feldbach, Schweiz
 - 12:00** Mittagspause
 - 13:30** Nachhaltige Proteinversorgung mit Mischkulturen
Seraina Vonzun, FiBL Schweiz
 - 14:15** Nachhaltiger Bio-Maisanbau und Lebendmulchsysteme: Projekt SoilSaveWeeding
Martin Fischl, Bio-Berater, Landwirtschaftskammer NÖ
 - 14:45** Technische Möglichkeiten für den Umbruch winterharter und abfrierender Begrünungen: Projekt SoilSaveWeeding
Christian Rechberger, BLT Wieselburg, NÖ
 - 15:15** Pause
 - 15:40** Nachhaltiger Bio-Maisanbau: Erfahrungen aus der Praxis
Werner Rohringer, Biobauer, Gaubitsch, NÖ
 - 16:00** Mais in Hanglagen anbauen: Erfahrungen aus dem Projekt Erosionsschutz im Bio-Maisanbau
Simon Rauöcker, Bio-Kompetenzzentrum Schlägl, OÖ
 - 16:45** Zusammenfassung und Abschluss
- Moderation:**
Franz Traudtner, Bio-Berater, BIO AUSTRIA Burgenland
Heinz Köstenbauer, Bio-Berater, Bio Ernte Steiermark

Hinweis: Dieser Fachtag wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten. Das heißt Sie können zwischen der Teilnahme vor Ort im Bildungshaus Puchberg oder einer Online-Teilnahme wählen.



Milchviehtag

Hybridveranstaltung – Schloss Puchberg und Online

Donnerstag, 25. Jänner 2024

- 08:30** Eintreffen und Registrierung
- 09:00** Begrüßung
- 09:15** Die neue Bundesobfrau stellt sich vor
Barbara Riegler, Biobäuerin, Bad Kreuzen, OÖ
- 09:30** Strategien der Bio-Milchproduktion – welche passt für meinen Betrieb?
Michael Eder, Ass.-Professor am Institut für Forst- und Agrarökonomie der BOKU, Wien
- 10:15** Aus der Praxis: Gut gerüstet für die Zukunft – Milchviehhaltung im Berggebiet
Kurt Stark, Biobauer, Fontanella, Vbg.
- 10:45** Aus der Praxis: Schritte zu einer zukunftsfähigen Bio-Milchviehhaltung
Nikolaus Sams, Biobauer, Neumarkt am Wallersee, Sbg.
- 11:15** Pause
- 11:30** Die Weide in der Fruchtfolge – erste Ergebnisse aus dem EIP-Projekt „Weide-Innovationen“
Walter Starz, Abteilungsleiter Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 12:00** Aus der Praxis: Meine Milchkühe grasen (auch) am Acker
Alois Gahleitner, Biobauer, Arnreit, OÖ
- 12:30** Aus der Praxis: Unser Weg in der Zucht
Martina und Hannah Glaßner, Biobäuerin und Jungbäuerin, Kottes-Purk, NÖ
- 13:00** Mittagspause
- 14:30** Gegenseitiges Besaugen – vorbeugende Maßnahmen rechtzeitig setzen
Christoph Winckler, Professor am Institut für Nutztierhaltung, BOKU, Wien
- 15:15** Mit Beschäftigungsmaterial gegenseitiges Besaugen minimieren
Lukas Benesch, Lehrer an der Fachschule Edelhoferhof, NÖ
- 15:45** Pause
- 16:00** Mit Energie haushalten – Erzeugung und Verbrauch optimieren
Jörn Stumpfenhausen, Professor an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, D
- 16:45** Zusammenfassung und Abschluss

Moderation:

Veronika Edler, Tierhaltung & Innovation, BIO AUSTRIA
Bettina Gutsch, Tierhaltung & Innovation, BIO AUSTRIA

Hinweis: Dieser Fachtag wird als Hybrid-Veranstaltung angeboten. Das heißt Sie können zwischen der Teilnahme vor Ort im Bildungshaus Puchberg oder einer Online-Teilnahme wählen.



Schweinetag

Bildungshaus Schloss Puchberg

Donnerstag, 25. Jänner 2024

- 08:30** Eintreffen und Registrierung
 - 09:00** Begrüßung
 - 09:10** Strategien zur bedarfsgerechten Proteinversorgung von Bio-Schweinen
Gerhard Bellof, Professor an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, D
 - 10:00** Wicke in der Bio-Schweinefütterung?
Lisa Baldinger, Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein, Wels, OÖ
 - 10:30** „Von Nix kommt nix“ – ein Erfahrungsbericht zur Eiweißfütterung
Stefan Edlmayr, Biobauer, Niederneukirchen, OÖ
 - 11:00** Pause
 - 11:25** Rückführung von Nebenprodukten aus der Lebensmittelherstellung
als Futtermittel in der biologischen Schweinemast
Viktoria Wengler, Absolventin Universität für Bodenkultur, Ostermiething, Sbg.
 - 11:45** Kartoffeln in der Schweine-Mast – ein Erfahrungsbericht
Johannes Steinmayr, Biobauer, Allersdorf, OÖ
 - 12:05** „Lassen wir die Sau raus“ – Erfolgswerkzeuge für Hof und Mensch
Elke Pelz-Thaller, Persönlichkeitstrainerin und Bäuerin, Reichertshofen, D
 - 13:05** Mittagspause
 - 14:30** Aktuelles aus dem Markt
 - 14:50** Verleihung des Anerkennungspreises der Bioschwein Austria VertriebsgmbH
Hans Ollmann und Hubert Stark, Geschäftsführer Bioschwein Austria VertriebsgmbH,
Bad Leonfelden, OÖ
 - 15:00** Schwanzverletzungen und ihre Ursachen
Werner Hagmüller, Tierarzt und Biobauer, Oftring, OÖ
 - 15:40** Pause
 - 16:10** Antibiotika sparen: Homöopathie in der Stallapotheke
Charlotte Schlenker, Praktische Schweine-Tierärztin, Farmvet, Steinerkirchen, OÖ
 - 16:50** Zusammenfassung und Abschluss
- Moderation:** Simone Schaumberger, Beraterin für Schweinehaltung, BIO AUSTRIA
Lisa Baldinger, Bio-Institut Raumberg-Gumpenstein, Leitung Außenstelle Wels, OÖ

Veranstaltet in Kooperation mit dem Bio-Institut Raumberg Gumpenstein

Tag des biodynamischen Landbaus

Bildungshaus Schloss Puchberg

Donnerstag, 25. Jänner 2024

Mehr als Hörner & Präparate

Nach 100 Jahren hat die biologisch-dynamische Bewegung einen festen Platz in der Gesellschaft. 1924 baten Bauern Rudolf Steiner um Impulse zur Weiterentwicklung der Landwirtschaft. Seitdem haben weltweit viele Höfe diese Inspiration aufgegriffen und neue Perspektiven gefunden.

Wenn das Zusammenwirken von Boden, Pflanzen, Tieren und dem gestaltenden Menschen eine ganzheitliche Landwirtschaft formt, wird der Bauernhof zum Kraftplatz, der in die Zukunft lebt.

Wir betrachten konkrete Hofsituationen und ihre Entwicklung, sehen Ergebnisse aus Forschungsarbeiten und unternehmen praktische Übungen für einen erweiterten Blickwinkel.

Ein Tag für Neuinteressierte und Demeter-Mitglieder!

08:30 Eintreffen und Registrierung

09:00 Begrüßung

Andreas Höritzauer, Biobauer & Obmann Demeter Österreich

09:15 – 17:00 Seminartag in Theorie und Praxis

Hofsituationen und ihre Entwicklung, Ergebnisse aus der Forschung und praktische Übungen für einen erweiterten Blickwinkel

Wilhelm H. Erian, Bio- und Demeter-Bauer, St. Veit, Ktn.

Werner Michlits, Bio- und Demeter-Bauer, Pamhagen, Bgld.

13:00 – 14:40 Mittagessen

17:00 Abschluss

Wilhelm H. Erian - geb. 1952, Zeitzeuge des Wandels von der traditionellen, bäuerlichen zur industriellen Landwirtschaft. Landtechniker, Schlosser- und Landwirtschaftsmeister. Er baute in Kärnten mit seiner Frau Gertrude 33 Jahre lang einen biodynamisch bewirtschafteten, vielseitigen Direktvermarkterhof auf, der heute von der nächsten Generation fortgeführt wird. Kollegiumsmitglied der Lehr- und Forschungsgemeinschaft für biodynamische Lebensfelder.

Werner Michlits - geb. 1979, bewirtschaftet mit seiner Familie den Demeter-Hof Meinklang im österreichisch-ungarischen Grenzgebiet östlich des Neusiedlersees. Weinreben, Ackerbau und Tierhaltung finden sich mit Marktgemüse und Hofladen samt kleiner Mühle und Backstube im bunten Hofgeschehen, aus dem auch Waldorf Pannonia mit Kindergarten und Schule erwachsen sind.



Foto: © BIO AUSTRIA/Christoph Liebenritt

Persönlichkeitstag

Bildungshaus Schloss Puchberg

Donnerstag, 25. Jänner 2024

Ein Tag für ein gutes persönliches Klima

Arbeitsüberlastung, Überforderung, Meinungsverschiedenheiten und Konflikte nehmen uns mitunter die Freude an der Arbeit und belasten das Zusammenleben in der Familie.

Wie schaffe ich es „alles unter einen Hut zu bringen“? Wie kann ich „aus dem täglichen Hamster-rad“ herauskommen? Wie kann ich mir mehr Freiräume schaffen und auf mein persönliches gutes Klima achten?

08:30 Eintreffen und Registrierung

09:00 Begrüßung

Wir beschäftigen uns an diesem Tag mit folgenden Fragen und versuchen Antworten aus der Praxis zu finden:

- Wie entsteht Stress und welche Warnsignale gilt es zu beachten?
- Was sind meine persönlichen Stressauslöser? (Erwartungen von KundInnen, Familie und Beruf, Konflikte, 7-Tage-Woche, Klimaänderung, Tradition und Werte, Bürokratie, etc.)
- Wo liegen meine Grenzen und wie kann ich sie vermitteln?
- Was sind die Besonderheiten im „System Bauernhof“, und:
Was ist das besonders Schöne am Bauernhof?
- Was mir hilft! – gute Selbstfürsorge und meine Ressourcen

12:00 Mittagspause

13:00 Fortführung Seminar

16:00 Ende des Persönlichkeitstages

Referent:

Josef Stangl, eingetragener Mediator und Dipl. Lebens- und Sozialberater im Projekt: HOF.Leben – Beratung.Coaching. Mediation der Landwirtschaftskammer NÖ; Coach for Future, Klimaaktivist bei Fridays for Future, Berater Tierhaltung an der BBK Krems



Fleischrindertag – online

Montag, 29. Jänner 2024 – Teil 1

- 13:30** Begrüßung und Einführung in den Webinarraum
- 13:45** Warum wir die Bio-Weidehaltung für den Naturschutz brauchen
Sebastian Lakner, Professor für Agrarökonomie, Universität Rostock, D
- 14:25** Bio-Weidehaltung im Naturschutzgebiet – ein Erfahrungsbericht
Dörte Wolgramm-Stühmeyer, Biobäuerin, Mecklenburg-Vorpommern, D
- 15:00** Pause
- 15:10** Weideparasiten bei Rindern: Worauf ist zu achten?
Leopold Podstatzky, Bio-Institut Raumberg Gumpenstein, Wels, OÖ
- 16:00** Bio-Weidehaltung und Weideparasitenmanagement am Biohof
Johanna Fasching, Biobäuerin, Feldkirchen, Ktn.
- 16:40** Zusammenfassung und Ende Teil 1

Dienstag, 30. Jänner 2024 – Teil 2

- 13:30** Begrüßung und Einfinden im Webinarraum
 - 13:35** Wirtschaftsdünger NEU Denken – Wert, Wirkung, Behandlung, Anwendung
Alfred Pöllinger, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
 - 14:25** Wirtschaftsdünger: Ein nachhaltiger Wertstoff in der Bio-Landwirtschaft
Alois Seirlehner, Biobauer, St.Peter in der Au, NÖ
 - 15:00** Pause
 - 15:10** Gemeinsam stark: Betriebskooperationen als Erfolgsstrategie
Wolfgang Schrittwieser, Biobauer, Hohenberg, NÖ
Kathrin Schwarz, Biobäuerin, St. Aegydt am Neuwalde, NÖ
 - 16:00** Richtig füttern, gesund aufziehen: Eiweißversorgung von Ochsen und Kalbinnen
Franz Tiefenthaler, Landwirtschaftskammer OÖ
 - 16:40** Zusammenfassung und Abschluss
- Moderation:**
Bettina Gutschi, Tierhaltung & Innovation, BIO AUSTRIA
Nadja Schuster, Bio-Beraterin, Biozentrum Kärnten



Schaftag – online

Dienstag, 30. Jänner 2024 – Teil 1

- 09:00** Begrüßung und Einführung in den Webinarraum
- 09:15** Zuckerheu als Grundlage in der Mast von Lämmern
Thomas Guggenberger, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 10:05** Zuckerheu in der Lämmerfütterung: Mehr als nur eine Delikatesse
Hubert Lang, Biobauer, Kopfung im Innkreis, OÖ
- 10:40** Pause
- 10:50** Wollige Wohltäter: Schafe und ihre positiven Wirkungen in der tiergestützten Intervention
Robert Hofer, Biobauer, Paldau, Stmk.
- 11:30** Wie komme ich vom Symptom zur Diagnose?
Elisabeth Stöger, Tierärztin, Feldkirchen, Ktn.
- 12:45** Zusammenfassung und Ende Teil 1

Mittwoch, 31. Jänner 2024 – Teil 2

- 09:00** Begrüßung und Einfinden im Webinarraum
- 09:05** Beweidung von Naturschutzflächen:
Was bringt es der Natur und was habe ich davon?
Franz Reiterlechner, Biobauer, Ginning, NÖ
- 09:45** Top-Grazing als eine mögliche Weidelösung –
Bericht aus dem EIP Projekt Weide-Innovationen
Manuel Raggl, HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Stmk.
- 10:35** Pause
- 10:50** Vermarktung von Bio-Schafen und Lämmern – Q^{plus} Lamm und Kitz 2024+
Matthias Pleschberger, Österreichische Schaf- und Ziegenbörse
- 11:20** Schaf-Aktie und Co.: Vermarktungswege für Bio-Lammfleisch
Julia Elpons, Biobäuerin, Bildein, Bgld.
- 12:00** Von der Weide auf den Teller: Die Vielfalt der Vermarktungswege für Lammfleisch
Sabrina Gnigler, Biobäuerin, Rutzenmoos, OÖ
- 12:40** Zusammenfassung und Abschluss

Moderation:

Bettina Gutschi, Tierhaltung & Innovation, BIO AUSTRIA
Astrid Pichorner, Bio-Beraterin, Biozentrum Kärnten



Partner fürs Leben!

Wir sind **zuverlässige Partner** für BioschweinehalterInnen und Bioschweineverarbeiter.

Wir **betreuen Sie umfassend** in allen Bereichen der Bioschweinehaltung.

Als **langjährige Profis** organisieren wir den gesamten Ablauf von Ihrem Hof bis zum Konsumenten.



bioschweinaustria.at

Bioschwein Austria VertriebsgmbH

A-4190 Bad Leonfelden, Linzerstr. 25 T: 07213/200 77, F: 07213/200 77-77, E: info@bioschweinaustria.at



KWS Biosorten



Die neue
Generation
Mais

RZ 210
AMAROLA

RZ 270
KWS ROBERTINO

RZ -260
DENTRICO

RZ -280
KWS ARTURELLO

RZ -340
KWS ARTESIO

RZ 410
KWS LUSITANO

Detaillierte Sorteninformation
unter www.kwsaustria.at



BioAgenasol®

Gesunder Boden – Gesunde Ernte!



agrana.com/bioagenasol



BioAgenasol® – unser rein pflanzlicher, biologischer Langzeit-Volldünger aus Österreich aktiviert und belebt Ihren Boden und sorgt für die bedarfsgerechte kontinuierliche Nährstoffversorgung und gesunde Ernte.

- Mindestens 90% Anteil an organischer Substanz
- Hohe Auswaschsicherheit
- Wirksam bei niedrigen Temperaturen
- Bewertet nach Bio Austria Richtlinien

Nähere Infos unter duenger@agrana.com

**BioAgenasol®**
EINE MARKE VON AGRANA

AMA BIOSIEGEL

MEHR BIO.

MEHR QUALITÄT.



Das AMA-Biosiegel garantiert die hohe Produktqualität von Bio-Lebensmitteln. Mit dem umfassenden Qualitätssicherungssystem für das staatliche Gütesiegel sorgt die AMA-Marketing für Qualität und Transparenz. AMA-Qualitätsrichtlinien geben Planungssicherheit in einem klar geregelten Marktumfeld.

Darauf können Konsumentinnen und Konsumenten beim Einkauf vertrauen: Lebensmittel, die mit dem AMA-Biosiegel ausgezeichnet sind, garantieren hohe Qualität auf Produkt- und Prozessebene. Zusätzlich werden die Herkunft der Rohstoffe und der Ort der Verarbeitung lückenlos dokumentiert.

Mehr Infos unter bioinfo.at



Leichtzuges Multitalent

ROTOCARE mit TEGOSEM

- Rasche und kostengünstige Ausbringung von Mikrogranulat oder Aussaat von Zwischenfrüchten bzw. Untersaaten
- Kulturpfleßmaßnahme und Ausbringung in einer Überfahrt

www.pottinger.at

 **PÖTTINGER**



Big Dutchman



Effiziente **Geflügeltechnik** für **BIO Mast- und Legehühner**

STERRER
GEFLÜGELHOF + TECHNIK



STERRER GmbH | Kirchdorf 2, 4673 Gaspoltshofen
+43 7735/6700-0 | office@sterrer.net | www.sterrer.net



Schropper

KÜKEN | JUNGHENNEN | STALLTECHNIK

Langjährige Erfahrung, Innovationsgeist und hohes Qualitätsbewusstsein zeichnen uns in allen Bereichen der BIO-Legehennenzucht aus. Unsere Expertise ist europaweit gefragt. Sie reicht vom Elterntier über Küken und Junghennenaufzucht bis zur individuellen Stalltechnik für Lege- und Mastgeflügel.

Schropper GmbH • Austraße 35 • A-2640 Gloggnitz
+43 2663 8305 • office@schropper.at • www.schropper.at

Erfahrung
seit über
90 Jahren



Ei love you

Professionelle Bio-Getreide-Vermarktung

Die Lagerhäuser als Bio-Getreidevermarkter zeichnet aus:

- Professionalität bei Übernahme und Lagerung
- Verlässlicher Partner der Landwirte
- Finanzkräftiger Partner
- 100%ige Rückverfolgbarkeit bis zum Landwirt
- Langjährige Erfahrung im Getreidehandel
- Nationale und internationale Kontakte

onfarming.at


Das Lagerhaus und das BGA-Team sind die professionellen Vermarktungspartner der Bio-Landwirte.

Informieren Sie sich bei Ihrem Berater im Lagerhaus.





www.haas-landwirtschaftsbau.at

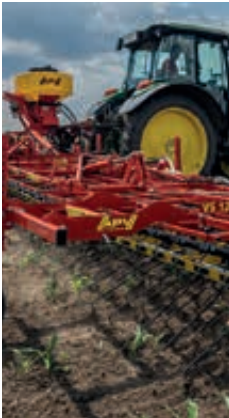
LANDWIRTSCHAFTSBAU 

WEGWEISEND BAUEN. MIT HAAS. AUS HOLZ.

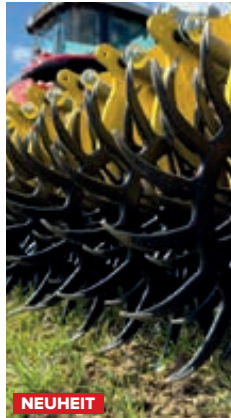
Ihr Partner für Hallen, Ställe & Dachkonstruktionen.

Haas Fertigbau | A-8263 Großwilfersdorf | Radersdorf 62 | +43 3385 666-0 | info@haas-fertigbau.at

STARKE PRODUKTVIELFALT: ALLES AUS EINER HAND



VARIOSTRIEGEL VS



NEUHEIT
ROLLHACKE RC



NEUHEIT
ROLLSTRIEGEL RW



NEUHEIT
HACKGERÄT HS

APV - Technische Produkte GmbH / www.apv.at

AMBITION. PASSION. VISION.



Powered by:



Mehrnährstoffdünger

Bio-Futtermittel

Luzerne, Heu, Stroh

WWW.ADAMPOWER.AT

Adam Reinhard | A-3820 Raabs | T: 02847 2301 | E: office@adampower.at



100 % BIO BY SONNBERG

Konsequente Transparenz -
Information & Aufklärung -
Wir schaffen Vertrauen!



Gläserner 100% Bio Schlachthof

Getrennter Schlachthof - 100% Bioschweine Schlachthof - 100% Biorinder Schlachthof
Dank der durchdachten Bauweise stellt dieser mehr Zeit für den Schlachtvorgang
sicher und behandelt die Tiere bis zur Schlachtung mit Respekt!

Hühner, die bewegen.

Wo Technik das Tempo vorgibt,
aber die Hühner den Takt bestimmen.

gurtner.at

GURTNER
JUNGHENNEN | STALLPLANUNG | STALLBAU | GEFÜGELTECHNIK



WERT- SCHÄTZUNG

Unterstützung für eine
erfolgreiche Übergabe
und Nachfolge.

raiffeisen-ooe.at/landwirtschaft

Raiffeisen
Oberösterreich



Stallklima

Regulieren geht über
Probieren!



Scannen und
Infos erhalten!

Mit Lubratec Smart realisieren Sie eine moderne Stallklimotechnik durch die intelligente Vernetzung von Lubratec Belüftungs- und Belichtungsprodukten. Mit Hilfe der Stallklima-Messwerte der neuen Lubratec SmartBox, die Ihnen in der SmartApp anschaulich visualisiert werden, wissen Sie immer, wie es Ihren Tieren geht. Steigern Sie jetzt Ihr Tierwohl.

Lubratec®
smart
Einfach gesundes Stallklima



SAATBAU

Saat gut, Ernte gut.



Ihr Partner für Bio-Saatgut

Bio-Pflanzenzüchtung, Bio-Saatgutproduktion,
Beratung und Service zum Biolandbau in einer Hand

www.saatbau.com



Die Kraft fürs Land

Bio. Natürlich vom Lagerhaus.

Die besten Ideen hat die Natur. Und das Lagerhaus.

Die Kraft fürs Land mit der Kraft der Natur – der umfangreichen Bio-Kompetenz im Lagerhaus.

Ihre Vorteile im Überblick:

- **Erstklassig ausgebildete Berater**
- **Breite Sortimentspalette**
Saatgut & Betriebsmittel
- **Getreideübernahme**



onfarming.at

ETIVERA®

ETIKETTEN VERPACKUNGEN AUSTRIA

Ihr österreichischer Verpackungsspezialist!



ETIVERA Verpackungstechnik GmbH | Innovationspark 3 | A-8321 St. Margarethen/Raab
+43 (0) 3115/21999, Mo - Fr 8 - 17 Uhr | office@etivera.at | www.etivera.com

Vertikale Photovoltaiklösungen beschleunigen die Energiewende

Mit wachsender Bevölkerung und steigendem Energiebedarf erhöht sich auch der Flächennutzungskonflikt zwischen Photovoltaik und Landwirtschaft. Doch wie lässt sich der Konflikt lösen? Ganz einfach: Indem man die Fläche doppelt nutzt! „Die kombinierte Nutzung ein und derselben Landfläche für landwirtschaftliche Produktion als Hauptnutzung und für Stromproduktion mittels einer PV-Anlage als Sekundärnutzung“ bezeichnet man als Agri-Photovoltaik, kurz: Agri-PV (vgl. DIN SPEC 91434:2021-05).

Viele Vorteile dank vertikaler bifacialer Agri-PV

Eine besondere Agri-PV Lösung hat die Next2Sun Gruppe entwickelt. Hier werden beidseitig aktive (bifaciale) Solarmodule in einem dafür speziell entwickelten Gestellsystem feststehend auf dem Boden montiert. Durch die senkrechte Aufständigung und den flexibel wählbaren Reihenabstand



(8 m müssen es mindestens sein) ist gewährleistet, dass der Landwirt seinen bestehenden Fuhrpark weiterhin nutzen kann. Dank der senkrechten Aufständigung sind ca. 90 % der Fläche weiterhin wie gewohnt bewirtschaft-

bar. Verschiedene Untersuchungen haben gezeigt, dass durch Verschattung und Windschutz der Solarmodule positive Auswirkungen auf den landwirtschaftlichen Ertrag

möglich sind. Durch den geringen Überbauungsgrad entstehen darüber hinaus hochwertige Altgrasbereiche, durch die Flächen ökologisch aufgewertet werden können. Das antizyklische Erzeugungsprofil der Solarmodule sorgt für Stromproduktion zu Zeiten geringer Stromverfügbarkeit. Damit werden die Netze entlastet und es kann ein höherer Preis am Strommarkt erzielt werden.

Der Zaun, der sich selbst bezahlt

Neben dem Agri-PV System bietet die Next2Sun auch maßgeschneiderte Solarzaun Lösungen. Der Next2Sun Solarzaun kann sowohl rund ums Eigenheim als auch bei gewerblichen bzw. industriellen Grundstücken sowie in der Landwirtschaft zum Einsatz kommen. Er stellt damit im Bereich der Eigenstromerzeugung eine interessante Alternative, aber auch eine ertragsoptimierte Ergänzung zu bestehenden Aufdachanlagen, Solar-Carports etc. dar. Der Solarzaun besticht durch die Doppelnutzung und vereint Einfriedung und Energieerzeugung in einzigartiger Weise. Besonders vorteilhaft sind auch die einmaligen Möglichkeiten im Rahmen der Eigenverbrauchs-optimierung: Je nach Ausrichtung hat der Solarzaun sehr unterschiedliche Erzeugungsprofile, die im Hinblick auf das Verbrauchsprofil des Nutzers optimiert werden können.



Innovationen für die Energiewende



Vertikale Agri-PV

Win-Win: Nutzfläche erhalten, Strom ernten!

Mit der bifacialen senkrecht aufgestellten Agri-PV-Anlage der Next2Sun schlagen Sie 2 Fliegen mit einer Klappe: Sie erhalten Ihre landwirtschaftliche Nutzfläche und ernten zusätzlich Strom.



www.next2sun.com



Next2Sun Solarzaun

Ihr Solarzaun, Ihr eigenes Kraftwerk!

Der bifaciale Solarzaun der Next2Sun ist die innovative Art der Einzäunung von Grundstücken und Gebäuden und dient gleichzeitig zur Stromerzeugung.



Zeit für S'ICH im ersten BIO | ORGANIC | SPA

Umgeben von tiefgrünen steirischen Wäldern, artenreichen BIO-Wiesenlandschaften und den seit 30 Jahren biozertifizierten Obstgärten der Familie RETTER hat das RETTER Bio-Natur-Resort in Pöllauberg in der Steiermark eine neue, zeitgemäße Art des Urlaubens geschaffen. Für Bio-Liebhaber bietet das 4-Sterne-Hotel neben der köstlichen Bio-Hauben-Kulinarik ein weiteres Highlight:

EINZIGARTIGER WELLNESSGENUSS im ersten BIO | ORGANIC | SPA

Die bestehende Wellnessanlage „Bewusst.SEIN“, aus Lehm, Holz und Glas wurde um das neue „Wald.SEIN“ erweitert. Frischer Waldduft weht den Schwimmern im 25m Waldpool entgegen. Im angrenzenden Freibereich auf gewärmten Liegen rund um die Feuerstelle wird es herzenswarm. Vom Panorama-Ruheraum „Waldkraft“ fällt der Blick auf den 400m² großen Naturteich mit integriertem 20m Schwimmbecken. In der Wald-Saunalandschaft mit Event-Sauna, Waldpeeling, Salz-Dampfkabine, Kneipp-Steig uvm. werden die Sinne inspiriert.

BIO-GENUSS ZUM VERLIEBEN mit 100% BIO

Quitten, Hirschkirnen, Beeren und Äpfel des seit 30 Jahren biozertifizierten Obstbaus der Familie Retter werden im RETTER BioGut gekonnt zu Säften, Destillaten, Marmeladen und Speiseeis verarbeitet. Duftendes Bio-Brot und Gebäck frisch aus der RETTER Backstube finden die Gäste in gut 30 Variationen am Frühstücksbuffet. Interessierte haben die Möglichkeit, bei Brotbackkursen oder Zero-Waste-Blumensteckkursen ihre kreative Ader zu entdecken.

KENNELNERNANGEBOT

07.01. bis 22.03.2024

von Sonntag bist Donnerstag

-20% auf alle Pakete

2 Nächte ab €303,- p. P.

3 Nächte ab €435,- p. P.

Nicht mit anderen Rabatten
und Gutscheinen kombinierbar

13.01.2024

MIT HUMOR INS NEUE JAHR

ab 2 Nächten inkl. Allzeit-Bio-Genuss und Kabarett mit die „Die Grazbürsten“

2 Nächte ab €378,- p. P.

SLOW-FOOD-BIO-FEST AM 30.4.2024 „STEIRISCH AUFRETTERN“

ab 1 Nacht inkl. Allzeit-Bio-Genuss
und Slow-Food-BIO-Fest

1 Nacht ab €162,- p. P.



Tel.: 03335-2690; Fax DW 99
A-8225 Pöllauberg 88
hotel@retter.at
www.retter.at





VOLLE
ÄHREN,
ERNTEREIF.



ÖSTERREICHISCHE
HAGELVERSICHERUNG

55 % Prämien-
förderung durch
Bund und Land

Was, wenn es hagelt, oder stürmt? Was, wenn es viel regnet? Oder zu wenig?

Jedes Jahr führen Hagel, Dürre, Sturm und andere Wetterextremereignisse zu großen Schäden. Schützen Sie Ihren Betrieb. Die AGRAR UNIVERSAL PLUS mit der Dürreindex-Versicherung ist maßgeschneidert für den Ackerbau. Beantragen Sie jetzt diese einzigartige Absicherung!

Kontakt: Ing. Wolfgang Winkler, 0664/411 84 75, winkler@hagel.at, www.hagel.at

Wir sichern, wovon Sie leben.

Das LANDWIRT Gewinnspiel

1. Preis

Austro Diesel
by VOLVOVO AB
MASSEY FERUGSON

Traktor
MF 4708 M
Dyna-2



2. Preis

POTTINGER
Rollhacke ROTOCARE V 6600



Mitmachen und Preise
im Wert von über
125.000,- Euro gewinnen!

www.landwirt-media.com/gewinnspiel

Landwirt
landwirt-media.com

FARMDRÖID

WELTWEIT ERSTER
SÄ- & HACKROBOTER

- ✔ Vollautonotisch
- ✔ Leichtgewicht: 900kg
- ✔ 100% Autonom
- ✔ Keine Überwachung notwendig
- ✔ Säen vor der Keimung
- ✔ Viele verschiedene Kulturen
- ✔ Einfache Bedienung
- ✔ Hohe Präzision per GPS

LANDWIRTSCHAFT
LEICHT GEMACHT



FarmersFuture

Tel. +43 699 135 190 25 | Tel. +43 676 563 81 22

www.farmersfuture.at | info@farmersfuture.at

AUER 



Bestes Futter
für Ihre Tiere



BIOLOGISCH

REGIONAL

auer-garsten.at

Übersicht Veranstaltungstage

PUCHBERG	Dienstag, 23. Jänner	10:00 Eröffnungstag	
	Mittwoch, 24. Jänner	09:00 Klimatag	
		09:00 Geflügeltag	
		09:00 Bienentag – auch online! (Hybrid)	
		09:00 Direktvermarkertag	
		09:00 BIO AUSTRIA Next Generation (BANG)	
	Donnerstag, 25. Jänner	09:00 Ackerbautag – auch online! (Hybrid)	
		09:00 Milchviehtag – auch online! (Hybrid)	
		09:00 Schweinetag	
		09:00 Tag des biodynamischen Landbaus	
ONLINE	Montag, 29. Jänner		13:30 Fleischrinder Teil 1
	Dienstag, 30. Jänner	09:00 Schafe Teil 1	13:30 Fleischrinder Teil 2
	Mittwoch, 31. Jänner	09:00 Schafe Teil 2	

Organisatorische Hinweise und Kosten

Tagungsort

Bildungshaus Schloss Puchberg, Puchberg 1, 4600 Wels
Anfahrt: <https://schlosspuchberg.at/kontakt/anfahrt>

Hybrid-Veranstaltungen

Drei Fachtage finden als Hybrid-Veranstaltungen statt, das heißt, sowohl vor Ort im Bildungshaus als auch online: Bienentag, Ackerbautag und Milchviehtag.

HINWEIS: Auf gewünschtes Format bei der Anmeldung achten!

Webinare

Fleischrindertage und Schafstage werden ausschließlich als Webinare organisiert. Jedes Webinar ist auf zwei Halbtage aufgeteilt. Die Buchung eines einzelnen Halbtages ist aus org. Gründen nicht möglich. Der Link für die Online-Veranstaltungen via Zoom wird nach der Anmeldung übermittelt. Bitte für einen reibungslosen technischen Ablauf im Vorfeld notwendige Updates durchführen.

Teilnahmebeitrag

Kosten vor Ort **einschließlich Bio-Verpflegung** und Tagungsunterlagen (digital).

	Mitglieder: BIO AUSTRIA, BE, Demeter, ORBI	Nicht- Mitglieder	Nicht gefördert*	Jugendtarif bis 26 Jahre und Familienmitglieder
1 Tag Puchberg	EUR 71,-	EUR 91,-	EUR 122,-	EUR 35,-
2 Tage Puchberg	EUR 120,-	EUR 150,-	EUR 200,-	EUR 70,-
3 Tage Puchberg	EUR 165,-	EUR 195,-	EUR 270,-	EUR 105,-
Online: pro Fachtag	EUR 39,-	EUR 59,-	EUR 78,-	EUR 19,-
Bio-Bufferet Dienstag Abend inkl. Getränke	EUR 25,-	EUR 25,-	EUR 25,-	EUR 25,-
Abendessen am Mittwoch**	EUR 14,-	EUR 14,-	EUR 14,-	EUR 14,-

* Nur wenn Sie über eine österreichische landwirtschaftliche Betriebsnummer verfügen, erhalten Sie den ermäßigten Teilnahmebeitrag.

** Abendessen am Mittwoch ist direkt im Bildungshaus Puchberg zu bezahlen

Informationen zur Anmeldung

Zahlung Teilnahmebeitrag


Nach der Veranstaltung erfolgt die Zusendung der Rechnung per E-Mail.

WICHTIG: Anmeldeschluss beachten:

Fachtag vor Ort und Hybrid: **Dienstag, 16. Jänner 2024**

Webinare: **Freitag, 26. Jänner 2024**

(Hinweis: Von 23. bis 25. Jänner ist das Büro nicht besetzt)

 +43 732 654 884

 veranstaltung@bio-austria.at

 www.bio-austria.at/bauerntage



Übernachtung im Bildungshaus Schloss Puchberg

Einzelzimmer mit Frühstücksbuffet inkl. Ortstaxe: EUR 75,90 pro Person

Doppelzimmer mit Frühstücksbuffet inkl. Ortstaxe: EUR 67,40 pro Person

Abendessen am Mittwoch (wird von Puchberg vor Ort verrechnet): EUR 14,00

Die Reservierung erfolgt bei Tagungsanmeldung im BIO AUSTRIA Büro.

Zimmer und Abendessen am Mittwoch sind direkt vor Ort im Bildungshaus zu bezahlen!

Teilnahmebestätigung

Wir stellen Bestätigungen für die Teilnahme beziehungsweise für die jeweils angeführten Weiterbildungsstunden aus.

Voraussetzung ist eine Anwesenheit zu 80 %. Sie erhalten die Bestätigung per E-Mail.

Weitere Informationen unter www.bio-austria.at/agb-referat-bildung

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.bio-austria.at/datenschutz

Geschäfts- und Stornobedingungen

Die Anmeldung kann bis eine Woche vor Beginn des jeweiligen Fachtages kostenlos storniert werden. **Bei unentschuldigtem Nichterscheinen** verrechnet BIO AUSTRIA den vollen Teilnahmebeitrag. Die Nominierung einer anderen Person ist möglich.

Veranstalter

BIO AUSTRIA, Referat Bildung

Auf der Gugl 3/3. OG,

4021 Linz

Tel. 0732/654 884

veranstaltung@bio-austria.at



BIO AUSTRIA-Beratung und -Bildung ist zertifiziert nach EN ISO 9001:2015



Das Beste für die Fütterung im Biobetrieb!



einfach tiergerecht füttern...

- Alpenkorn Fertig- und Ergänzungsfutter
- **Garant Mineralfutter & Wirkstoffergänzer**
- Alpenlecksteine und Alpenleckmassen
- Aqua-Eco Fischfutter

wirtschaftlich, leistungs- und tiergerecht, Fachberatung inklusive!

